Ladakh intensive incl. Hemis & Phyang Fest:

TAG	TERMINE	REISEROUTE
Tag 01		Flug nach Delhi Gegen Mitternacht Ankunft in Delhi, der kosmopolitischen Metropole und Hauptstadt Indiens. Unser Mitarbeiter erwartet Sie am Flughafen. Transfer zum Hotel.
Tag 02		Alt und Neu Delhi Vormittags Stadtrundfahrt in Delhi. In der Hauptstadt stehen Vergangenheit und Moderne Seite an Seite. Wir fahren mit der Rikscha durch die Altstadt und die berühmten Seiden- und Silberstraßen. Entlang des Roten Forts führt uns der Weg zur Jama Masjid, der größten Freitagsmoschee Indiens. Im Laufe des Nachmittags besuchen wir das Grabmal des Mogulkaisers Humayun (gilt als Vorbild für die Architektur des berühmten Taj Mahal) und Rajgat, die Verbrennungsstätte des "Vaters der Nation" Mahatma Gandhi. Anschließend geht es zur Kutab Minar, einer 71 m hohen Siegessäule aus dem 12. Jahrhundert. Mit einer Rundfahrt durch das Regierungs- und Diplomatenviertel und einer kurzen Pause am India Gate lassen wir den heutigen Tag ausklingen.
Tag 03		Delhi - Amritsar (ca. 450 km / 6-7 Stunden) Am Morgen startet unsere Zugfahrt mit dem Shatabdi-Express in Richtung Amritsar. Amritsar, im nördlichen Bundesstaat Punjab gelegen, beherbergt das größte Heiligtum im Sikhismus, den Goldenen Tempel, und ist somit das Glaubenszentrum dieser Religionsgemeinschaft. Die Sikhs, die in Punjab die Mehrheit bilden, leben heute über ganz Indien verteilt. Auf einem Rundgang durch die Altstadt erfahren wir mehr über das Wesen dieser Religion und ihre Anhänger, die mit ihren bunten Turbanen das Bild vieler indischer Städte prägen.
Tag 04		Amritsar - Dharamsala (ca. 200 km / 5 Stunden) Zu Beginn des Tages steht die Besichtigung des berühmten Goldenen Tempels auf unserem Programm. Anschließend fahren wir durch die Vorberge des Himalayas nach Dharamsala. Dharamsala, an Berghängen auf 1250 und 1800 m Höhe gelegen, ist heute Sitz der Exilregierung Tibets und Wohnort des Dalai Lama, der 1989 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet wurde. Wir machen hier einen Stadtrundgang und besuchen die Kolonialkirche. Anschließend fahren wir zur tibetischen Siedlung McLeod Ganj, wo wir unter anderen das tibetische Kloster und Schulzentrum besuchen.
Tag 05		Dharamsala - Chandigarh (ca. 278 km / 5 Stunden) Heute fahren wir nach Chandigarh. Chandigarh, leitet seinen Namen von der Chandi Mandir-Tempel (umgeben von der Festung), welche nicht weit von der heutigen Stadt liegt. Chandigarh wird von der zentral Regierung Indiens direkt verwaltet. Diese Stadt wurde von dem berühmten Architekt Le Corbusier entworfen. Nach Ankunft in Chandigarh checken wir ins Hotel ein und nach einer kurzen Pause machen wir eine Stadtrundfahrt mit dem Fahrer.
Tag 06		Chandigarh - Delhi (ca. 250 km / 5 Stunden) Heute morgen besichtigen wir die Stadt Chandigarh. Heute besuchen wir den Steingarten. Dieser Garten wurde mit bunten Fragmenten aus Abfall-Keramik gebaut und umfasst eine Fläche von 6 Hektar. Auf dem Weg besuchen wir das

	Sekretariat und das Kunstmuseum. Gegen Nachmittag Fahrt nach Delhi.
Tag 07	Delhi - Leh (Per Flug) Am Morgen bringt uns ein kurzer Flug in die Hauptstadt Ladakhs, nach Leh. Leh, aufgrund seiner Höhenlage (3500 m) auch "Dach der Welt" genannt, ist historisch als Knotenpunkt für den Handel auf der alten Seidenstraße von Bedeutung. Den restlichen Tag über nehmen wir uns die Zeit, um uns an die Höhenlage zu gewöhnen.
Tag 08	Leh Am Vormittag besuchen wir das Museum und den Palast des Königs Singge Nangyal aus dem 16. Jahrhundert, eine kleine Nachbildung des Potalas in Lhasa Von oberhalb der Residenz haben wir einen wunderschönen Blick auf die Stadt und auf den goldenen Buddha der berühmten Gompa von Leh. An klaren Tagen ist die Sicht frei bis zu den Gipfeln des Zanskar-Gebirges.
Tag 09	Leh Ausflug: Spituk, Phyang Vormittags fahren wir entlang des Indus zu den Klöstern Spituk (15. Jh.) und Phyang (16. Jh.) Die Spituk Gompa, auf einem Berg oberhalb einer fruchtbaren Flussoase gelegen, ist heute das Zentralkloster des Gelbmützenordens. Auf einer Rundgang durch die Hauptkulträume des Klosters können wir zahlreiche tibetisch Bronzestatuen und Fresken bewundern. Sehenswert sind auch die furchterregenden Figuren und Masken der Schutzgottheiten des Gonkhang-Tempel. Anschließend fahren wir zum Kloster Phyang. Die Phyang-Gompa wurde von Lama Chhosje Damma zu Beginn des 15. Jahrhundert gegründet. Das Kloste beeindruckt allein durch seine Lage. Den Hintergrund bilden die schneebedeckter Berge des Karakorum. In Phyang wohnen heute etwa 50 Mönche, die dem Rotmützenorden angehören. In den Räumen des Klosters sind zahlreiche Götterbilder und Thangkas zu bewundern.
Гад 10	Leh Ausflug: Tikse, Shey Heute steht ein Ausflug nach Tikse, in das größte Kloster des Gelbmützenordens auf unserem Programm. In der eindrucksvollen Klosteranlage, die wie eine eigene kleine Stadt an steilen Berghängen errichtet wurde, nehmen wir an einer Morgenzeremonie teil und besichtigen eine bedeutende Sammlung tibetischer Schriften. Weiter geht es in das Dorf Shey, dessen kleiner Palast in früheren Zeiten den Königen Ladakhs als Sommerresidenz diente. Malerisch auf einem Felsen hoch über dem Industal gelegen, ist Shey vor allem bekannt für seine 11 rhohe, goldene Buddha-Statue.
Гад 11	Leh Ausflug: Hemis Heute nehmen wir uns Zeit für die Besichtigung des größten und reichsten Klosters Ladakhs, Hemis. Farbenprächtige Fresken, wertvolle Thangkas, Buddhabronzen aus dem 12. Jahrhundert und eine ausgezeichnete Bibliothek erwarten uns in den Räumen der Klosteranlage. In Hemis findet jedes Jahr das berühmte Fest des Padmasambhava statt, ein buntes Fest mit Maskentänzen zu Ehren des Schutzherren des Klosters.
Гад 12	Leh Ausflug: Stok Ziel unseres heutigen Ausflugs ist der kleine Ort Stok und sein wunderschöner, 200 Jahre alte Palast. Mehrere Räume des zum Teil noch bewohnten Palastes wurden als Museum hergerichtet und bieten dem Besucher einen Einblick in das Leben der ehemaligen Königsfamilie. Die einstigen Privatgemächer des Königs beeindrucken ebenso wie eine Vielzahl alter Erbstücke und die Kronjuwelen.
Tag 13	Leh Ausflug: Alchi, Likir Vormittags fahren wir durch eine atemberaubende Naturlandschaft von Leh nach Alchi. Der kleine Ort Alchi, zum UNESCO-Kulturdenkmal ernannt, beherbergt in seiner Gompa den größten Kunstschatz Ladakhs, Fresken aus dem 9. Jahrhundert. Die Gompa Alchi wurde im 11. Jahrhundert gegründet und ist berühmt für seine kunstvollen Fresken, Schnitzereien und Mandalas. Anschließend besuchen wir das Kloster Likir, dem heute ein Bruder des Dalai Lama vorsteht.

Tag 14	Leh - Delhi (Per Flug)
	Vormittags Flug von Leh nach Delhi. Der Rest des Tages steht für Sie zur freien
	Verfügung (weitere Besichtigungen, Shopping etc.). Es werden Räumlichkeiten
	bereitgestellt, um sich vor der Heimreise noch einmal frisch zu machen und
	gegebenenfalls umzuziehen. Nach dem Abendessen Transfer zum Flughafen.
Tag 15	Flug nach Europa
	Kurz nach Mitternacht Abflug von Delhi nach Europa. Ankunft am frühen Morgen